



REGEL 4 – KLEIDUNG DER SPIELER

DEFINITIONEN

Kleidung der Spieler ist alles was die Spieler tragen.

Ein Spieler trägt ein Trikot, kurze Hosen (Shorts) und Unterwäsche, Strümpfe und Schuhe.

Die Vorschrift 12 des IRB enthält die detaillierten Informationen zu den Spezifikationen für Kleidung und Stollen.

Anmerkung der DRV-Regelkommission:

Da die o.g. Verordnung einem ständigen Änderungsprozess unterliegt, halten wir es für nicht sinnvoll den Wortlaut hier wiederzugeben. Bei Bedarf ist die Verordnung im aktuellen Wortlaut auf der Internet Seite des IRB (<http://www.irb.org>) abrufbar.

4.1 ZUSÄTZLICHE KLEIDUNGSGEGENSTÄNDE

- (a) Ein Spieler darf unterstützende Teile aus elastischem oder komprimierbarem sowie waschbarem Material tragen.
- (b) Ein Spieler darf Schienbeinschützer tragen, wenn diese den IRB Spezifikationen entsprechen (IRB Vorschrift 12).
- (c) Ein Spieler darf unter den Strümpfen einen Knöchelschutz tragen, der nicht höher als ein Drittel der Länge des Schienbeins und aus steifem Material, außer Metall, gefertigt sein darf.
- (d) Ein Spieler darf fingerlose Handschuhe tragen wenn diese den IRB Spezifikationen entsprechen (IRB Vorschrift 12).
- (e) Ein Spieler darf Schulterpolster benutzen, die das IRB-Zeichen tragen (IRB Vorschrift 12).
- (f) Ein Spieler darf einen Mund- oder Zahnschutz tragen.
- (g) Ein Spieler darf einen Kopfschutz benutzen, der das IRB-Zeichen trägt (IRB Vorschrift 12).
- (h) Ein Spieler darf Bandagen und/oder Verbände tragen um eine Verletzung abzudecken oder zu schützen
- (i) Ein Spieler darf dünnes Tape oder ähnliches Material benutzen das als Unterstützung dient und/oder um Verletzungen zu verhindern.

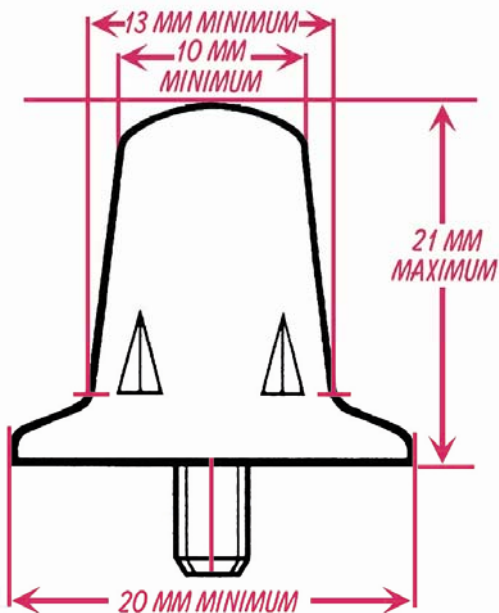
4.2 SPEZIELLE ZUSÄTZLICHE GEGENSTÄNDE FÜR FRAUEN

Zusätzlich zu den vorgenannten Gegenständen dürfen Frauen einen Brustschutz benutzen, der das IRB-Zeichen trägt (IRB Vorschrift 12).

4.3 STOLLEN

- (a) Die Stollen an den Schuhen der Spieler müssen den IRB Spezifikationen entsprechen (IRB Vorschrift 12).
- (b) Gummisohlen mit vielen gegossenen Stollen dürfen verwendet werden, wenn sie keine scharfen Ecken oder Kanten aufweisen.

RICHTIGE GROESSE DER STOLLEN



DIE MAXIMAL- UND MINIMALMASSE DER STOLLEN WIRD HIER WIEDERGEGBEN.



4.4 VERBOTENE KLEIDUNGSGEGENSTÄNDE

- (a) Ein Spieler darf keinen Gegenstand tragen der blutverschmiert ist.
- (b) Ein Spieler darf keinen Gegenstand tragen der scharf oder rauh ist.
- (c) Ein Spieler darf keine Gegenstände tragen, die Schnallen, Spangen, Ringe, mechanische Gelenke, Reißverschlüsse, Schrauben, Bolzen oder steife oder hervorstehende Teile haben, falls nicht in einem Teil dieser Regel erlaubt.
- (d) Ein Spieler darf keinen Schmuck wie Ringe oder Ohrhinge tragen.
- (e) Ein Spieler darf keine Handschuhe tragen.
- (f) Ein Spieler darf keine Hosen mit eingenähten Polstern tragen.
- (g) Ein Spieler darf keinen Gegenstand tragen, der nicht den IRB Spezifikationen entsprechen (IRB Vorschrift 12).
- (h) Ein Spieler darf keinen Gegenstand tragen, der normalerweise von der Regel erlaubt ist, aber nach Meinung des Schiedsrichters eine Verletzungsgefahr für einen anderen Spieler darstellt.
- (i) Ein Spieler darf keinen einzelnen Stollen an der Spitze des Schuhs tragen.
- (j) Ein Spieler darf keine Geräte zur Kommunikation in seiner Kleidung oder an seinem Körper befestigt tragen.
- (k) Ein Spieler darf keine zusätzlichen Gegenstände tragen, die nicht der IRB Vorschrift 12 entsprechen.

4.5 KONTROLLE DER SPIELKLEIDUNG

- (a) Der Schiedsrichter oder die Linienrichter die vom Organisator oder mit Vollmacht des Organisators des Spiels eingeteilt sind, müssen kontrollieren ob die Spielkleidung und die Stollen mit dieser Regel übereinstimmen.
- (b) Der Schiedsrichter kann zu jeder Zeit, vor oder während des Spiels, entscheiden, dass ein Teil der Spielkleidung gefährlich oder illegal ist. Wenn der Schiedsrichter entscheidet, dass Kleidung gefährlich oder illegal ist, muss der Schiedsrichter den Spieler auffordern diese zu entfernen. Der Spieler darf nicht wieder am Spiel teilnehmen, bevor die Teile der Kleidung entfernt sind.
- (c) Wenn der Schiedsrichter oder ein Linienrichter bei der Kontrolle vor dem Spiel einem Spieler erklärt, dass er ein Teil trägt das nach dieser Regel nicht erlaubt ist und später festgestellt wird, dass dieser Spieler das Teil auf dem Spielfeld trägt, ist dieser Spieler wegen schlechten Benehmens des Feldes zu verweisen.

Strafe: Ein Strafrtritt an der Stelle wo das Spiel wieder gestartet wird.



4.6 DAS TRAGEN ANDERER KLEIDUNG

Der Schiedsrichter darf es keinem Spieler gestatten die Spielfläche zu verlassen um ein Teil seiner Kleidung zu wechseln, außer dieses ist blutverschmiert.